
GEBRAUCHSINFORMATION

Information für den Anwender

Jext[®] 300 Mikrogramm
Injektionslösung in einem Fertigpen.

Wirkstoff: Epinephrin

Bitte lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Anwendung dieses Arzneimittels beginnen.

- Heben Sie diese Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später noch einmal lesen.
- Wenn Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Arzt oder Apotheker.
- Dieses Arzneimittel wurde Ihnen persönlich verschrieben und darf nicht an Dritte weitergegeben werden. Es kann anderen Menschen schaden, auch wenn diese dasselbe Krankheitsbild haben wie Sie.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist Jext[®] 300 Mikrogramm und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Anwendung von Jext[®] 300 Mikrogramm beachten?
3. Wie wird Jext[®] 300 Mikrogramm angewendet?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Jext[®] 300 Mikrogramm aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. WAS IST JEXT[®] 300 MIKROGRAMM UND WOFÜR WIRD ES ANGEWENDET?

Jext[®] 300 Mikrogramm enthält eine sterile Epinephrinlösung in einem automatischen Injektor zur notfallmäßigen einmaligen Injektion von Epinephrin (Adrenalin) in die Außenseite des Oberschenkels (intramuskuläre Injektion).

Jext[®] 300 Mikrogramm wird zur Notfallbehandlung einer plötzlichen, lebensbedrohenden allergischen Reaktion (anaphylaktischer Schock) eingesetzt, die durch Insektenstiche oder -bisse, Nahrungsmittel, Arzneimittel oder körperliche Belastung ausgelöst wurde.

Symptome, die auf den Beginn eines anaphylaktischen Schocks hinweisen, treten wenige Minuten nach Kontakt mit dem Allergen auf und sind unter anderem: Juckreiz der Haut, erheblicher Ausschlag (wie ein Nesselausschlag); Gesichtsrötung; Anschwellen der Lippen, des Rachens, der Zunge, der Hände oder Füße; pfeifendes Atemgeräusch; Heiserkeit; Atemnot; Übelkeit; Erbrechen; Bauchkrämpfe und in manchen Fällen Bewusstlosigkeit.

2. WAS MÜSSEN SIE VOR DER ANWENDUNG VON JEXT[®] 300 MIKROGRAMM BEACHTEN?

Jext[®] 300 Mikrogramm kann uneingeschränkt während eines allergischen Notfalls angewendet werden. Wenn Sie jedoch allergisch (überempfindlich) auf Natriummetabisulfit oder sonstige Bestandteile von Jext[®] 300 Mikrogramm reagieren, wird der Arzt Ihnen erklären, unter welchen Umständen Sie Jext[®] 300 Mikrogramm anwenden sollen. Für weitere Informationen zur Überempfindlichkeit gegenüber Sulfiten lesen Sie bitte den Abschnitt: Wichtige Informationen über die sonstigen Bestandteile von Jext[®] 300 Mikrogramm.

Besondere Vorsicht bei der Anwendung von Jext[®] 300 Mikrogramm ist erforderlich

- wenn Sie Herzerkrankungen haben
- wenn Sie eine Schilddrüsenüberfunktion haben
- wenn Sie Bluthochdruck haben
- wenn Sie Diabetiker sind
- wenn Sie einen Tumor der Nebenniere haben (Phäochromozytom)
- wenn Sie einen erhöhten Augeninnendruck haben (Glaukom, grüner Star)
- wenn Sie eine Nieren- oder Prostataerkrankung haben
- wenn Sie zu niedrige Kalium- oder zu hohe Kalziumwerte im Blut haben
- und/oder wenn Sie älter sind, schwanger sind oder das Kind weniger als 15 kg wiegt, da ein erhöhtes Risiko für Nebenwirkungen besteht.

Trifft einer der oben genannten Umstände auf Sie zu, sollten Sie dies unbedingt mit Ihrem Arzt besprechen.

Ihr Arzt sollte Sie sorgfältig darüber informieren, wann und wie Jext[®] 300 Mikrogramm richtig anzuwenden ist.

Die Gebrauchsanweisung ist sorgfältig zu befolgen, um eine versehentliche Injektion zu verhindern.

Jext[®] 300 Mikrogramm darf nur intramuskulär in die Außenseite des Oberschenkels gespritzt werden. Auf Grund des Risikos einer versehentlichen Injektion in eine Vene darf Jext[®] 300 Mikrogramm nicht in das Gesäß gespritzt werden.

Warnhinweis

Eine versehentliche Injektion in die Hände oder Füße kann zu einer verminderten Blutversorgung in dem betroffenen Bereich führen. In einem solchen Fall suchen Sie bitte unverzüglich die Notaufnahme des nächstgelegenen Krankenhauses zur Behandlung auf.

Die Anwendung von Jext[®] 300 Mikrogramm kann bei Dopingkontrollen zu positiven Ergebnissen führen.

Anwendung von Jext[®] 300 Mikrogramm mit anderen Arzneimitteln

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen bzw. vor kurzem eingenommen haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Dies ist besonders wichtig, wenn Sie eines oder mehrere der folgenden Arzneimittel einnehmen:

- Antidepressiva wie trizyklische Antidepressiva oder Monoaminoxidase-Hemmer (MAO-Hemmer), da sie die Wirkung von Epinephrin verstärken können.

-
- Arzneimittel, die zur Behandlung der Parkinson-Erkrankung eingesetzt werden wie Catechol-*o*-Methyltransferase (COMT)-Inhibitoren, da sie die Wirkung von Epinephrin verstärken können.
 - Arzneimittel, die möglicherweise zu einem unregelmäßigen Herzschlag (Arrhythmien) führen können, einschließlich Digitalis oder Chinidin.
 - Alpha- und Betarezeptorblocker zur Behandlung von Herzerkrankungen oder Arzneimittel zur Behandlung von Erkrankungen des Nervensystems, da sie die Wirkung von Epinephrin vermindern können.

Diabetiker sollten nach der Anwendung von Jext[®] 300 Mikrogramm ihren Blutzuckerspiegel sorgfältig überwachen, da Epinephrin den Blutzuckerspiegel erhöhen kann.

Schwangerschaft und Stillzeit

Fragen Sie vor der Einnahme von allen Arzneimitteln Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Es gibt begrenzte Erfahrungen mit der Anwendung von Epinephrin während der Schwangerschaft. Wenn Sie schwanger sind, zögern Sie nicht, Jext[®] 300 Mikrogramm im Notfall anzuwenden, weil Ihr Leben und das Ihres Kindes in Gefahr sein könnten.

Während der Stillzeit sind durch die Anwendung von Jext[®] 300 Mikrogramm keine Wirkungen auf den gestillten Säugling zu erwarten.

Sprechen Sie mit Ihrem Arzt, wenn Sie schwanger sind oder stillen.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen

Die Verkehrstüchtigkeit und die Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen werden durch eine Epinephrininjektion nicht bzw. kaum beeinflusst, können aber durch eine anaphylaktische (allergische) Reaktion beeinträchtigt sein. Führen Sie in diesem Fall kein Fahrzeug.

Wichtige Informationen über die sonstigen Bestandteile von Jext[®] 300 Mikrogramm

Jext[®] 300 Mikrogramm enthält Natriummetabisulfit, das in seltenen Fällen schwere allergische Reaktionen (Überempfindlichkeit) oder Atembeschwerden (Bronchospasmus) hervorrufen kann. Ihr Arzt muss Ihnen erklären, unter welchen Umständen Sie Jext[®] 300 Mikrogramm anwenden sollen.

Jext[®] 300 Mikrogramm enthält weniger als 1 mmol Natrium (23 mg) pro Anwendung, d.h. es ist im Wesentlichen natriumfrei.

3. WIE WIRD JEXT[®] 300 MIKROGRAMM ANGEWENDET?

Wenden Sie Jext[®] 300 Mikrogramm immer genau nach Anweisung des Arztes an. Es ist wichtig, dass Sie verstanden haben, in welchen Situationen Sie Jext[®] 300 Mikrogramm anwenden sollen. Wenn Sie unsicher sind, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Dosierung

Die Dosierung wird individuell von Ihrem Arzt festgelegt.

Erwachsene und Kinder mit einem Gewicht über 30 kg – die übliche Dosierung bei allergischen Notfällen beträgt 300 Mikrogramm Epinephrin in die Außenseite des Oberschenkels (intramuskuläre Anwendung).

Kinder mit einem Gewicht zwischen 15 und 30 kg – die übliche Dosierung bei allergischen Notfällen beträgt 150 Mikrogramm Epinephrin in die Außenseite des Oberschenkels

(intramuskuläre Anwendung). **Wichtig:** Die Dosierung von Jext[®] 150 Mikrogramm ist abhängig vom Körpergewicht. Denken Sie bitte daran, mit Ihrem Arzt zu besprechen, dass die Dosierung dem Wachstum des Kindes angepasst werden muss.

Wenn Sie Anzeichen einer akuten allergischen Reaktion bemerken, wenden Sie Jext[®] 300 Mikrogramm sofort an, wenn nötig durch die Kleidung hindurch. Nach erfolgter Anwendung bleibt Restflüssigkeit im automatischen Injektor zurück, er kann jedoch nicht nochmals verwendet werden.

Manchmal ist eine Einzeldosis Epinephrin nicht ausreichend, um eine allergische Reaktion zu behandeln. Aus diesem Grund hat Ihr Arzt Ihnen vielleicht mehr als einen Jext[®] 300 Mikrogramm verschrieben. Wenn sich Ihre Beschwerden nicht bessern und Ihr Arzt Sie über die Möglichkeit einer zweiten Injektion aufgeklärt hat, können Sie 5 - 15 Minuten nach der ersten Injektion einen zweiten Jext[®] 300 Mikrogramm anwenden. Aus diesem Grund sollten Sie stets mehr als einen Jext[®] 300 Mikrogramm bei sich führen.

Art der Anwendung

Jext[®] 300 Mikrogramm ist zur Injektion durch die Kleidung oder direkt durch die Haut der Außenseite des Oberschenkels geeignet. Jext[®] 300 Mikrogramm wird fest an die Außenseite des Oberschenkels auf den größten Anteil des Oberschenkelmuskels gepresst. Wenn Sie Jext[®] 300 Mikrogramm fest gegen Ihren Oberschenkel drücken, wird ein Mechanismus ausgelöst, wodurch eine verborgene Nadel durch den schwarzen Nadelschutz in den Oberschenkel gedrückt und das Epinephrin abgegeben wird.

Die unten angegebenen Hinweise zur Anwendung von Jext[®] 300 Mikrogramm müssen sorgfältig beachtet werden.

Jext[®] 300 Mikrogramm darf ausschließlich in die Außenseite des Oberschenkels gespritzt werden.

Jext[®] 300 Mikrogramm darf nicht in das Gesäß gespritzt werden.

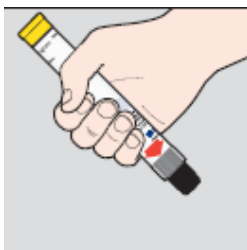
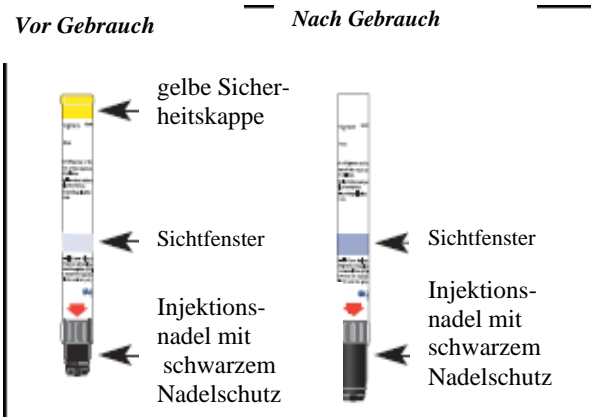
Hinweise zur Anwendung

Machen Sie sich mit Jext[®] 300 Mikrogramm, wann und wie er anzuwenden ist, sorgfältig vertraut. Um den richtigen Umgang mit Jext[®] 300 Mikrogramm zu üben, kann Ihr Arzt einen Jext[®]-Simulator verwenden und so sicherstellen, dass Sie, andere Familienmitglieder oder Betreuer im Notfall mit dem Umgang von Jext[®] 300 Mikrogramm vertraut sind.

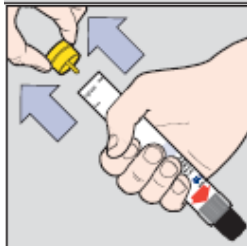
Befolgen Sie strikt diese Anweisungen, wenn Sie Jext[®] 300 Mikrogramm anwenden müssen.

- Halten Sie niemals den Daumen, Ihre Füße oder Ihre Hand über den schwarzen Nadelschutz, da hier die Nadel herauskommt.
- Entfernen Sie die gelbe Sicherheitskappe erst, wenn Sie Jext[®] 300 Mikrogramm anwenden wollen.

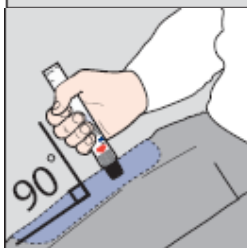
Schauen Sie sich die Abbildungen an und folgen Sie den einzelnen Schritten, um die richtige Anwendung sicherzustellen:



1. Nehmen Sie Jext[®] 300 Mikrogramm in die Führungshand (die Hand, mit der Sie schreiben), dabei sollte der Daumen nahe an der gelben Sicherheitskappe liegen.



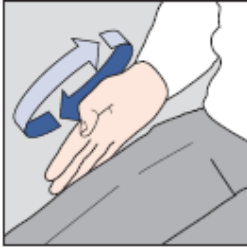
2. Ziehen Sie die gelbe Sicherheitskappe mit der anderen Hand ab.



3. Halten Sie den schwarzen Nadelschutz in einem rechten Winkel (circa 90°) an die Außenseite des Oberschenkels.



4. Drücken Sie den schwarzen Nadelschutz fest gegen die Außenseite des Oberschenkels, bis Sie ein Klicken hören. Das Klicken zeigt Ihnen, dass die Injektion begonnen hat. Drücken Sie Jext[®] 300 Mikrogramm weiter fest an. Halten Sie den Injektor für 10 Sekunden fest in dieser Position am Oberschenkel (zählen Sie langsam von 1 bis 10) und entfernen Sie ihn dann. Der schwarze Nadelschutz fährt automatisch weiter aus und verdeckt die Nadel.



5. Massieren Sie den Bereich um die Injektionsstelle für 10 Sekunden. Rufen Sie sofort ärztliche Hilfe. Rufen Sie den Notarzt und nennen Sie den Begriff „Anaphylaxie“.

Das Sichtfenster im Etikett wird nach Auslösung durch einen farbigen Plastikkolben (weiß für Jext[®] 300 Mikrogramm und blau für Jext[®] 150 Mikrogramm) gefüllt. So wird angezeigt, dass der automatische Injektor aktiviert wurde und die Epinephrinlösung gespritzt worden ist.

Im Sichtfenster des Pens kann manchmal eine kleine Luftblase sichtbar sein. Sie hat keinen Einfluss auf den Gebrauch des Produktes.

Auch wenn der Großteil der Flüssigkeit nach der Anwendung in Jext[®] 300 Mikrogramm verbleibt, kann der Pen nicht wiederverwendet werden. Sie sollten Ihren Arzt aufsuchen, um den verwendeten Jext[®] zu ersetzen.

Da Jext[®] 300 Mikrogramm nur für die Notfallbehandlung vorgesehen ist, nehmen Sie nach der Anwendung von Jext[®] 300 Mikrogramm in jedem Fall sofort ärztliche Hilfe in Anspruch. Rufen Sie den Notarzt und nennen Sie den Begriff „Anaphylaxie“. Informieren Sie auf jeden Fall den Arzt, dass Sie eine intramuskuläre Epinephrininjektion erhalten haben und geben Sie ihm den gebrauchten Jext[®] 300 Mikrogramm zur sicheren Entsorgung.

Wenn Sie eine größere Menge Jext[®] 300 Mikrogramm angewendet haben als Sie sollten

Im Falle einer Überdosierung oder einer versehentlichen Injektion von Epinephrin rufen Sie unverzüglich ärztliche Hilfe.

Ihr Blutdruck kann schnell ansteigen. Bei einer Überdosierung kann es zu plötzlichem Blutdruckanstieg, unregelmäßigem Herzschlag, gestörter Nierenfunktion, verminderter Durchblutung und Ansammlung von Wasser in der Lunge kommen.

Wenn Sie weitere Fragen zu diesem Produkt haben, fragen Sie Ihren Arzt und Apotheker.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Wie alle Arzneimittel kann Jext[®] 300 Mikrogramm Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem Patienten auftreten müssen.

Übliche Nebenwirkungen sind: unregelmäßiger Herzschlag (einschließlich Herzklopfen und schnellem Herzschlag), hoher Blutdruck, Brustschmerzen (Angina pectoris), Verengung der Blutgefäße, Schwitzen, Übelkeit, Erbrechen, Atembeschwerden, Kopfschmerzen, Schwindel, Schwäche, Zittern, Angst, Halluzinationen, Ohnmacht, Veränderungen bestimmter Blutwerte wie erhöhter Blutzuckerspiegel, erniedrigte Kaliumwerte im Blut und Übersäuerung des Körpers sowie Herzprobleme (Stress-Kardiomyopathie).

Es liegen Berichte über die versehentliche Injektion von Epinephrin in Hände oder Füße vor. Hierbei kann es zu einer Unterbrechung der Blutversorgung in dem betroffenen Bereich kommen. Rufen Sie in einem solchen Fall unverzüglich ärztliche Hilfe.

Jext[®] 300 Mikrogramm enthält Natriummetabisulfit, das zu schweren Überempfindlichkeitsreaktionen einschließlich Atembeschwerden führen kann.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem BfArM anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte
Abt. Pharmakovigilanz
Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3
D-53175 Bonn
Website: <http://www.bfarm.de>

5. WIE IST JEXT[®] 300 MIKROGRAMM AUFZUBEWAHREN?

Für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen Jext[®] 300 Mikrogramm nach dem Ablauf des Verfalldatums, das auf der Faltschachtel und dem Etikett angegeben ist, nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich jeweils auf den letzten Tag des Monats.

Nicht einfrieren.

Bitte denken Sie daran, den Inhalt der Glaspatrone in Jext[®] 300 Mikrogramm gelegentlich durch das Sichtfenster im Etikett zu überprüfen, um sicherzustellen, dass die Flüssigkeit noch immer klar und farblos ist. Ersetzen Sie den Jext[®] 300 Mikrogramm zum Verfalldatum oder vorher, wenn sich die Lösung verfärbt hat oder Partikel enthält. Es könnte hilfreich für Sie sein, sich das Verfalldatum in einem Kalender zu vermerken, um Jext[®] 300 Mikrogramm rechtzeitig zu ersetzen.

Arzneimittel sollten nicht im Abwasser entsorgt werden. Fragen Sie Ihren Apotheker, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr benötigen. Diese Maßnahme hilft, die Umwelt zu schützen.

6. WEITERE INFORMATIONEN

Was Jext[®] 300 Mikrogramm enthält

Der Wirkstoff ist Epinephrin.

1 ml Lösung enthält 1 mg Epinephrin (als Tartrat)

Jext[®] 300 Mikrogramm injiziert eine Einzeldosis von 300 Mikrogramm Epinephrin in 0,3 ml Injektionslösung.

Die sonstigen Bestandteile sind:
Natriumchlorid,

Natriummetabisulfit (E 223),
Salzsäure,
Wasser für Injektionszwecke.

Wie Jext[®] 300 Mikrogramm aussieht und Inhalt der Packung

Jext[®] 300 Mikrogramm ist eine Injektionslösung in einem Fertigpen. Er enthält eine klare und farblose Lösung in einer Glaspatrone mit einem Latex-freien Gummiverschluss.

Packungsgröße: 1 Fertigpen.

Zulassungsinhaber und Hersteller

ALK-Abelló A/S, Bøge Allee 6-8, DK-2970 HØRSHOLM

Örtlicher Vertreter: ALK-Abelló Arzneimittel GmbH, Griegstrasse 75 (Haus 25), D-22763 Hamburg

Dieses Arzneimittel ist in den folgenden Mitgliedsstaaten der EU unter dem Namen Jext[®] zugelassen:

| | |
|---|-------------------|
| Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Großbritannien, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Österreich, Schweden, Slowakei, Spanien. | Jext [®] |
|---|-------------------|

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt genehmigt im November 2013.